

In seinen Ausführungen verwies Herr Metz zunächst auf den erteilten Prüfauftrag an die Verwaltung. Demnach seien zum jetzigen Zeitpunkt keine Änderungen im Wegebereich sinnvoll, obwohl es im Fachausschuss Bedenken gab. Weiter erklärte Herr Metz, dass seine Fraktion die Ansiedlung eines Nahversorgers in Birlinghoven in diesem Bereich unterstützen würde. Es ist für ihn und seine Fraktion frustrierend, dass man nun aufgrund des Zeitdrucks entscheiden müsste. Seine Fraktion werde zwar zustimmen, jedoch mit dem Wunsch und der Hoffnung, dass die Thematik „Wegebereich“ später doch noch verbessert werde, zumal dies im vorliegenden Vermerk der Verwaltung so auch dargelegt worden ist.

Herr Knülle führte aus, dass seine Fraktion auch zustimmen werde. Gleichzeitig machte er den Vorschlag, dass bezüglich der Wegeanbindung im nächsten Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss hierüber nochmals diskutiert werden sollte, um hier eine Verbesserung zu bekommen. Um aber die zeitnahe Realisierung des geplanten Marktes nicht zu gefährden, werde daher seine Fraktion ebenfalls heute zustimmen.

Herr Köhler teilte mit, dass seine Fraktion zustimmen werde, zumal aus seiner Sicht die Anbindung des Nahversorgers an die Radwegeverbindung gewährleistet sei (Querungsmöglichkeit durch Fahrbahnteiler).

Dann fasste der Rat folgenden Beschluss: